AMTIICHE MITTEILUNCEN

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN



Datum: 09.12.2010 Nr.: 54

Inhaltsverzeichnis

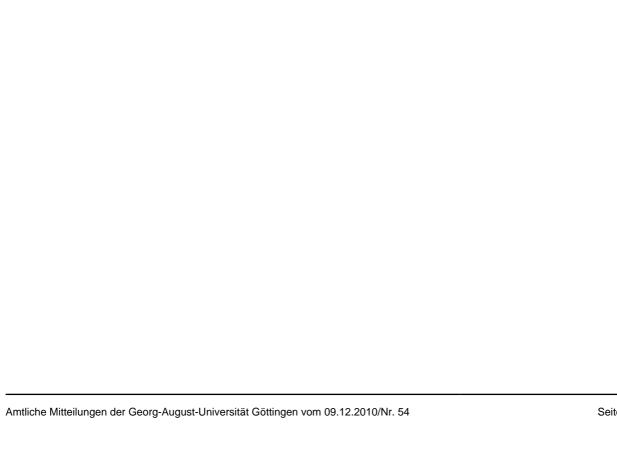
<u>Seite</u>

Fakultätsübergreifende Ordnungen:

Modulverzeichnis für das überfachliche Lehrangebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät (fächerübergreifendes Lehrangebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät; zu Anlage III.3 der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang)

Modulverzeichnis

für das fächerübergreifende Lehrangebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät (zu Anlage III.3 der Prüfungsordnung für den Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang) (Amtliche Mitteilungen 43/2010 S. 4393, 4519)



Module

B.MZS.01: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	6056
B.MZS.01a: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung (quantitative Methoden)	6057
B.MZS.02: Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung"	6058
B.MZS.11: Statistik I	6059
B.MZS.12: Statistik II - Wirtschafts- und Sozialstatistik	6060
B.MZS.13: Statistik III - Multivariate Analysemodelle	6061
B.MZS.13(Pol): Statistik III - Multivariate Analysemodelle	6062
B.MZS.14: Statistik IV (Computergestützte Datananalyse)	6063
B.MZS.4: Forschungsübung zur quantitativen Sozialforschung	6064
B.MZS.4ab: Seminar: Forschungsübung zur quantitativen Sozialforschung	6066
B.MZS.5: Forschungsübung zur qualitativen Sozialforschung	6068
B.MZS.6: Forschungswerkstatt: Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden	6069
SQ.SoWi.1: Die Tutorentätigkeit (einschließlich Qualifizierungsseminar)	6070
SQ.SoWi.10: Die Mitgliedschaft in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung	6071
SQ.SoWi.11: Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau	6072
SQ.SoWi.12: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart	6073
SQ.SoWi.13: Praxis der Sozialwissenschaften	6074
SQ.SoWi.14: Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis	6075
SQ.SoWi.15: Praktika in einschlägigen Bereichen	6076
SQ.Sowi.16: Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler	6077
SQ.SoWi.17: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)	6078
SQ.SoWi.18: EDV-Kurs	6079
SQ.SoWi.2: Das studentische MentorInnenprogramm	6080
SQ.SoWi.25: Praktika in einschlägigen Bereichen	6081
SQ.SoWi.27: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)	6082
SQ.SoWi.28: EDV-Kurs	6083
SQ.SoWi.3: Community Service: Ehrenamtliche Tätigkeit bei einer gemeinnützigen Göttinger Einrichtuvermittelt durch das Bonus-Freiwilligenzentrum	
SQ.SoWi.37: Sprachkurse (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)	6085
SQ.SoWi.38: EDV Kurse	6086

SQ.SoWi.4: Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit	. 6087
SQ.SoWi.40: Kolloquium Geschlechterforschung	.6088
SQ.SoWi.5: Praktika in einschlägigen Bereichen	. 6089
SQ.SoWi.7: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)	.6090
SQ.SoWi.8: EDV-Kurs	.6091
SQ.SoWi.9: Tätigkeit in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung	.6092

Übersicht nach Modulgruppen

1) Überfachliches Lehrangebot der Sozialwissenschaftlichen Fakultät

a) Angebote des Methodenzentrums	
Folgende Module des Methodenzentrums werden studienfachübergreifend vorgehalten; ihre Belegbarkeit richtet sich nach der Modulübersicht des studierten Studienfaches:	
B.MZS.01: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung (4 C, 6 SWS)	. 6056
B.MZS.01a: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung (quantitative Methoden (2 C, 3 SWS)	
B.MZS.02: Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung" (4 C, 2 SWS)	.6058
B.MZS.11: Statistik I (4 C, 4 SWS)	6059
B.MZS.12: Statistik II - Wirtschafts- und Sozialstatistik (4 C, 4 SWS)	.6060
B.MZS.13: Statistik III - Multivariate Analysemodelle (4 C, 4 SWS)	.6061
B.MZS.13(Pol): Statistik III - Multivariate Analysemodelle (2 C, 4 SWS)	6062
B.MZS.14: Statistik IV (Computergestützte Datananalyse) (4 C, 2 SWS)	.6063
B.MZS.4: Forschungsübung zur quantitativen Sozialforschung (12 C, 6 SWS)	. 6064
B.MZS.4ab: Seminar: Forschungsübung zur quantitativen Sozialforschung (4 C, 2 SWS)	. 6066
B.MZS.5: Forschungsübung zur qualitativen Sozialforschung (12 C, 6 SWS)	6068
B.MZS.6: Forschungswerkstatt: Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden (4 C, 2 SWS)	. 6069
b) Angebote im Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen)	
SQ.SoWi.1: Die Tutorentätigkeit (einschließlich Qualifizierungsseminar) (10 C, 3 SWS)	.6070
SQ.SoWi.10: Die Mitgliedschaft in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung (3 C, 1 SWS)	. 6071
SQ.SoWi.11: Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau (2 C, 1 SWS)	
SQ.SoWi.12: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sporta (2 C, 1 SWS)	
SQ.SoWi.13: Praxis der Sozialwissenschaften (4 C, 2 SWS)	. 6074
SQ.SoWi.14: Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis (6 C, 4 SWS)	6075
SQ.SoWi.15: Praktika in einschlägigen Bereichen (10 C, 2 SWS)	.6076
SQ.Sowi.16: Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler (6 C, 4 SWS)	.6077

SQ.SoWi.17: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (4 C)	. 6078
SQ.SoWi.18: EDV-Kurs (4 C)	6079
SQ.SoWi.2: Das studentische MentorInnenprogramm (4 C, 1 SWS)	6080
SQ.SoWi.25: Praktika in einschlägigen Bereichen (12 C, 2 SWS)	6081
SQ.SoWi.27: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (6 C)	. 6082
SQ.SoWi.28: EDV-Kurs (6 C)	6083
SQ.SoWi.3: Community Service: Ehrenamtliche Tätigkeit bei einer gemeinnützigen Göttinger Einrichtung vermittelt durch das Bonus-Freiwilligenzentrum (6 C, 2 SWS)	6084
SQ.SoWi.37: Sprachkurse (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (3 C)	6085
SQ.SoWi.38: EDV Kurse (3 C)	6086
SQ.SoWi.4: Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit (6 C, 2 SWS)	6087
SQ.SoWi.40: Kolloquium Geschlechterforschung (4 C, 2 SWS)	6088
SQ.SoWi.5: Praktika in einschlägigen Bereichen (8 C, 2 SWS)	6089
SQ.SoWi.7: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) (2 C)	6090
SQ.SoWi.8: EDV-Kurs (2 C)	6091
SQ.SoWi.9: Tätigkeit in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung (6 C, 1 SWS)	6092

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.MZS.01: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben in dem Modul MZS.01 einführende Kompetenzen in quantitative und qualitative Sozialforschung. Sie erlernen wissenschafts- und grundlagentheoretische Fundierung der Sozialforschung die dort verwendeten Erhebungs- und Auswertungsmethoden und die wissenschaftliche Diskussion über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede sowie die Möglichkeiten der Integration qualitativer und quantitativer Sozialforschung. In B.MZS.01.1 erlernen die Studierenden die Vorgehensweise bei der Durchführung einer standardisierten Erhebung von der Erstellung eines Forschungsplans bis zur Präsentation der Ergebnisse. In B.MZS.01.2 erlernen die Studierenden auch anhand von beispielhaften Arbeiten die Strategie und Methoden von qualitativen Studien.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 63 Stunden Selbststudium: 57 Stunden

Lehrveranstaltung: Einführung in die quantitative Sozialforschung (Vorlesung mit Tutorium)

Prüfung: Klausur (45 Minuten)

Lehrveranstaltung: Einführung in die qualitative Sozialforschung (Vorlesung mit Tutorium)

Prüfung: Klausur (45 Minuten)

Prüfungsanforderungen:

Grundkenntnisse über die Vorgehensweise und die methodologischen Voraussetzungen sowohl bei einer qualitativen als auch bei einer quantitativen empirischen Untersuchung in den Sozialwissenschaften.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Gabriele Rosenthal
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 350	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.MZS.01a: Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung (quantitative Methoden)

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben in dem Modul MZS.01a einführende Kompetenzen in quantitative Sozialforschung. Sie erlernen wissenschafts- und grundlagentheoretische Fundierung der Sozialforschung die dort verwendeten Erhebungs- und Auswertungsmethoden und die wissenschaftliche Diskussion über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede sowie die Möglichkeiten der Integration qualitativer und quantitativer Sozialforschung. Die Studierenden erlernen die Vorgehensweise bei der Durchführung einer standardisierten Erhebung von der Erstellung eines Forschungsplans bis zur Präsentation der Ergebnisse.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 18 Stunden

Lehrveranstaltung: Vorlesung mit Tutorium

3 SWS

Prüfung: Klausur (45 Minuten)

Prüfungsanforderungen:

Grundkenntnisse über die Vorgehensweise und die methodologischen Voraussetzungen bei einer quantitativen empirischen Untersuchung in den Sozialwissenschaften.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	

Georg-August-Universität Göttingen

Modul B.MZS.02: Seminar "Praxis der empirischen Sozialforschung"

4 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen:

Lernziele: Die Studierenden kennen die Vorgehensweise bei einer empirischen Untersuchung in den Sozialwissenschaften.

Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul erste forschungspraktische Kompetenzen.

Seminar Umfrageforschung (quantitativ): Kenntnisse über den Forschungsprozess von der Entwicklung von Arbeitshypothesen, über die Instrumentenentwicklung, Pretest und Haupterhebung.

Seminar Interpretative Sozialforschung (qualitativ): Kenntnisse über qualitative Verfahren der Datengewinnung und in ersten Ansätzen der Auswertung.

Alternativ werden von den Fächern der Sozialwissenschaftlichen Fakultät fachspezifische Seminare zur empirischen Sozialforschung angeboten, in denen die Studierenden anhand einer fachspezifischen Fragestellung typische Methoden eines Faches exemplarisch kennenlernen und einüben.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 21 Stunden

Selbststudium: 99 Stunden

Lehrveranstaltungen:

1. Alternative 1: Erhebungsmethoden

2. Alternative 2: Qualitative Sozialforschung

3. Alternative 3: Einführung in jeweilige Fachmethoden

2 SWS

2 SWS

2 SWS

Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten)

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, zu einer vorgegebenen Fragestellung eine empirische Untersuchung zu konzipieren, fragestellungsangemessene Daten und Informationen zu sammeln und diese auszuwerten.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.MZS.01
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Gabriele Rosenthal
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 200	

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.MZS.11: Statistik I		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen:		Arbeitsaufwand:
Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der desk	riptiven Statistik sowie	Präsenzzeit:
der elementaren Wahrscheinlichkeitstheorie. Darauf	aufbauend kennen sie die	42 Stunden
Möglichkeiten und Grenzen inferenzstatistischer Schl	üsse, die Logik und Praxis	Selbststudium: 78
statistischen Schätzens und Testens und können die	in der Inferenzstatistik	Stunden
verwendeten Kriterien Konsistenz, Erwartungstreue u	ınd Effizienz anwenden. Die	
Studierenden kennen die Möglichkeit der Reduktion o		
können uni- und bivariate Datenanalysen durchführei	n und diese inferenzstatistisch	
absichern.		
Lehrveranstaltungen:		
1. Vorlesung		2 SWS
2. Tutorium		2 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Grundkenntnisse über die Vorgehensweise bei der Durchführung uni- und bivariater statistischer Datenanalysen sowie Kenntnisse über inferenzstatistische Argumentationen.		
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:	
keine	keine	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:	
Deutsch	Prof. Dr. Steffen M. Kühnel	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	
Jedes Sommersemester	1 Semester	
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:	
zweimalig		
Maximale Studierendenzahl:		
300		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.MZS.12: Statistik II - Wirtschafts- und Sozialstatistik		4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Lernziele: Die Studierenden kennen sozial- u. wirtschaftsstatistische Indikatoren und können ihre Aussagekraft beurteilen und für wissenschaftliche Fragestellungen verwenden. Kompetenzen: Kenntnisse der Nutzungsmöglichkeiten von Statistiken sowie ihrer Generierung; Beurteilung des Aussagepotentials und der Aussagegrenzen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 78 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Wirtschafts- und Sozialstatistik (Vorlesung) 2. Wirtschafts- und Sozialstatistik (Tutorium/Seminar)		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausur (120 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnis der Nutzungsmöglichkeiten von Statistiken sowie ihre Generierung; Beurteilung des Aussagepotentials und der Aussagegrenzen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.MZS.11	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: PD Dr. Ilse Costas	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 200		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.MZS.13: Statistik III - Multivariate Analysemodelle

Arbeitsaufwand: Lernziele/Kompetenzen: Lernziele: Aufbauend auf Modul B.MZS.11 werden in diesem Modul die Kenntnisse Präsenzzeit: vermittelt, die für ein Nachvollziehen statistischer Argumentationen in wissenschaftlichen 42 Stunden Selbststudium: 78 Arbeiten notwendig sind. Der Schwerpunkt liegt in der Erweiterung der bivariaten Zusammenhangsanalyse auf eine multivariate Perspektive, wie sie durch Stunden Drittvariablenkontrolle in der Tabellenanalyse und lineare und nichtlineare Regression angelegt ist. Es wird verdeutlicht wie Drittvariablenkontrolle und Partialisierung die Gefahr der Fehlinterpretation von Korrelation als Kausalität reduzieren. Darauf aufbauend werden Grundkenntnisse der multivariaten Datenanalyse erlernt. Kompetenzen: Umsetzung von empirischen Forschungshypothesen in statistische Analysen, Anwendungsmöglichkeiten u. -voraussetzungen für statistische Zusammenhangsanalysen. Beurteilung der Aussagekraft von linearen und nichtlinearen Regressionsmodellen.

Lehrveranstaltungen:	
1. Vorlesung	2 SWS
2. Tutorium	2 SWS

Prüfung: Klausur (45 Minuten)

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, empirische Hypothesen in bi- und multivariate statistische Analysen umzusetzen, die entsprechenden Analysen durchzuführen und angemessen zu interpretieren.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.MZS.11
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 200	

Wiederholbarkeit:

Maximale Studierendenzahl:

zweimalig

200

Georg-August-Universität Göttingen 2 C 4 SWS Modul B.MZS.13(Pol): Statistik III - Multivariate Analysemodelle Arbeitsaufwand: Lernziele/Kompetenzen: Lernziele: Aufbauend auf Modul B.MZS.11 werden in diesem Modul die Kenntnisse Präsenzzeit: vermittelt, die für ein Nachvollziehen statistischer Argumentationen in wissenschaftlichen 42 Stunden Selbststudium: 18 Arbeiten notwendig sind. Der Schwerpunkt liegt in der Erweiterung der bivariaten Zusammenhangsanalyse auf eine multivariate Perspektive, wie sie durch Stunden Drittvariablenkontrolle in der Tabellenanalyse und lineare Regression angelegt ist. Es wird verdeutlicht wie Drittvariablenkontrolle und Partialisierung die Gefahr der Fehlinterpretation von Korrelation als Kausalität reduzieren. Darauf aufbauend werden Grundkenntnisse der multivariaten Datenanalyse erlernt. Kompetenzen: Umsetzung von empirischen Forschungshypothesen in statistische Analysen, Anwendungsmöglichkeiten u. -voraussetzungen für statistische Zusammenhangsanalysen. Beurteilung der Aussagekraft von linearen und nichtlinearen Regressionsmodellen. Lehrveranstaltungen: 1. Tutorium 2 SWS 2 SWS 2. Vorlesung Prüfung: Klausur (30 Minuten) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, empirische Hypothesen in bi- und multivariate statistische Analysen umzusetzen, die entsprechenden Analysen durchzuführen und angemessen zu interpretieren. Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** keine alt ---- B.MZS.11 Sprache: Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel Deutsch Dauer: Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester 1 Semester

Empfohlenes Fachsemester:

4 C Georg-August-Universität Göttingen 2 SWS Modul B.MZS.14: Statistik IV (Computergestützte Datananalyse) Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Lernziele Präsenzzeit: 21 Stunden Statistische Analysen werden heute mit Hilfe statistischer Software am Computer Selbststudium: 99 durchgeführt. Im Modul werden anhand eines Statistikprogramms (SPSS, STATA oder Stunden R) die Vorgehensweise und die jeweilige Programmlogik vorgestellt und in praktischen Übungen die im Modul B.MZS.13 vorgestellten Analysemodelle angewendet. Kompetenzen Umgang mit großen Datensätzen: Recodierung, Berechnung neuer Variablen, Bahandlung ungültiger Werte, Durchführung statistischer Datenanalyse zur multivarianten Zusammenhangsanalyse. Lehrveranstaltung: Computergestützte Datenanalyse (Übung) 2 SWS Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nach-weis, dass sie in der Lage sind mit großen Datensätzen: Recodierung, Berechnung neuer Variablen, Behand-lung ungültiger Werte, Durchführung statistischer Datenanalysen zu multi-variaten Zusammenhangsanalysen umzugehen. Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** keine B.MZS.11 Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Steffen M. Kühnel Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Sommersemester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl:

schung

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.MZS.4: Forschungsübung zur quantitativen Sozialfor-

12 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit eine vorgegebene empirische Fragestellung durch eine kleinere eigene Forschungsarbeit zu beantworten. Die Studierenden des Teilmoduls MZS.4a (Alternative 1) kennen spezielle methodologische Fragestellungen der quantitativen Sozialforschung (wie z.B. wissenschaftstheoretische Grundlagen u. Fragestellungen sowie wissenschaftssoziologische Erkenntnisse, Forschungsdesign, Probleme der Einstellungsmessung). Die Studierenden des Teilmoduls MZS.4a (Alternative 2) haben vertiefte Kenntnisse der statistischen Datenanalyse.

MZS.4.1 (Alternative a) Seminar: Vertiefung in Forschungsmethoden Lernziel: Vertiefung in den Forschungsmethoden der quantitativen Sozialforschung auf eine konkrete inhaltliche Fragestellung.

MZS.4.1 (Alternative b) Übung zur multivariaten Datenanalyse Lernziel: Vertiefung der Kenntnisse im Bereich multivariater Datenanalyse auf eine konkrete inhaltliche Fragestellung.

MZS.4.2 Forschungspraktikum Exemplarische Durchführung eines empirischen Forschungsprojektes von der Konzeption der Studie über die Entwicklung der Erhebungsinstrumente, der Datenerhebung bis zur Auswertung und Interpretation der Ergebnisse.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 63 Stunden Selbststudium: 297 Stunden

Lehrveranstaltungen:

1. MZS.4.1a Vertiefung in Forschungsmethoden (Seminar)

Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester

2. oder MZS.4.1b Seminar zur multivariaten Datenanalyse

Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester

3. und MZS.4.2 Forschungspraktikum

Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester

2 SWS

2 SWS

4 SWS

Prüfung: Vortrag (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Forschungsbericht) (max. 20 Seiten)

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind zu vorgegebenen Fragestellung, den Stand der Forschung zu recherchieren, eine offene Forschungsfragen zu identifizieren, ein quantitatives Untersuchungsdesign zur Beantwortung dieser Fragestellung zu erarbeiten und eine kleinere empirische Arbeit zu realisieren.

Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:
B.MZS.01, B.MZS.13	keine
oder B.MZS.13(Pol)	
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:

Deutsch	Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 70	

Georg-August-Universität Göttingen

Modul B.MZS.4ab: Seminar: Forschungsübung zur quantitativen Sozialforschung

4 C 2 SWS

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit eine vorgegebene empirische Fragestellung durch eine kleinere eigene Forschungsarbeit zu beantworten. Die Studierenden des Teilmoduls MZS.4a (Alternative 1) kennen spezielle methodologische Fragestellungen der quantitativen Sozialforschung (wie z.B. wissenschaftstheoretische Grundlagen u. Fragestellungen sowie wissenschaftssoziologische Erkenntnisse, Forschungsdesign, Probleme der Einstellungsmessung). Die Studierenden des Teilmoduls MZS.4a (Alternative 2) haben vertiefte Kenntnisse der statistischen Datenanalyse.

MZS.4.1 (Alternative a) Seminar: Vertiefung in Forschungsmethoden Lernziel: Vertiefung in den Forschungsmethoden der quantitativen Sozialforschung auf eine konkrete inhaltliche Fragestellung.

MZS.4.1 (Alternative b) Übung zur multivariaten Datenanalyse Lernziel: Vertiefung der Kenntnisse im Bereich multivariater Datenanalyse auf eine konkrete inhaltliche Fragestellung.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 63 Stunden Selbststudium: 57 Stunden

Lehrveranstaltungen:

1. MZS.4.1a Vertiefung in Forschungsmethoden (Seminar)

Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester

2. oder MZS.4.1b Seminar zur multivariaten Datenanalyse

Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester

2 SWS

2 SWS

Prüfung: Referat (ca. 15 Minuten) mit Thesenpapier (max. 3 Seiten)

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind zu vorgegebenen Fragestellung, den Stand der Forschung zu recherchieren, eine offene Forschungsfragen zu identifizieren, ein quantitatives Untersuchungsdesign zur Beantwortung dieser Fragestellung zu erarbeiten und eine kleinere empirische Arbeit zu realisieren.

Zugangsvoraussetzungen: B.MZS.01, B.MZS.13 oder B.MZS.13(Pol)	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: keine Angabe	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl:	

70	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.MZS.5: Forschungsübung zur qualitativen Sozialforschung

12 C 6 SWS

Lernziele/Kompetenzen:

Lernziele: Vertiefung des theoretischen und praktischen Handlungswissens zur Anwendung ausgewählter qualitativer Methoden.

Kompetenzen: Das Hauptseminar: Theoretische Vertiefung in Forschungsmethoden dient einer intensiven Bearbeitung unterschiedlicher grundlagen- und wissenschaftstheoretischer Konzeptionen (Verstehende Soziologie, Pragmatismus & Chicago-School, Wissenssoziologie; Tiefenhermeneutik & Objektive Hermeneutik, Grounded Theory etc.) der qualitativen Sozialforschung.

In den Lehrforschungsprojekten im Bereich der qualitativen Sozialforschung geht es um eine gegenstandsbezogene Anwendung interpretativer Verfahren. Die Projekte sollen der vertiefenden und forschungspraktischen Ausbildung im Bereich der qualitativen Sozialforschung dienen; so insbesondere der selbständigen Entwicklung von Fragestellungen und Forschungsdesign einer Untersuchung, der Umsetzung der erworbenen Methodenkenntnisse und der Darstellung von Ergebnissen in einem Forschungsbericht. Dabei soll es auch um die Einübung von Kooperationsformen in Forschungsteams und die Praxis geteilter Autorenschaft gehen.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 63 Stunden Selbststudium: 297 Stunden

Lehrveranstaltungen:

1. B.MZS.5.1 Theoretische Vertiefung in Forschungsmethoden (Seminar)

2 SWS

Dauer: 1 Semester

2. B.MZS.5.2 Lehrforschung

Dauer: 2 Semester

4 SWS

Prüfung: Hausarbeit (max. 25 Seiten)

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind zu vorgegebenen Fragestellung, den Stand der Forschung zu recherchieren, eine offene Forschungsfrage zu identifizieren, ein qualitatives Untersuchungsdesign zur Beantwortung dieser Fragestellung zu erarbeiten und eine kleinere empirische Arbeit zu realisieren.

Zugangsvoraussetzungen: B.MZS.01 oder B.MZS.02 oder B.GeFo.2	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Gabriele Rosenthal
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 35	

4 C Georg-August-Universität Göttingen 2 SWS Modul B.MZS.6: Forschungswerkstatt: Interpretative Erhebungsund Auswertungsmethoden Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Lernziele: Vertiefung des praktischen Handlungswissens zur Anwendung ausgewählter Präsenzzeit: qualitativer Methoden, besonders im Rahmen von Qualifikationsarbeiten. Kompetenzen: 21 Stunden Selbststudium: 99 In der Forschungswerkstatt im Bereich der interpretativen Sozialforschung geht es um eine gegenstandsbezogene Anwendung interpretativer Verfahren der Stunden Erhebung und Auswertung. Im Vordergrund steht die selbständige Entwicklung von Fragestellungen und Forschungsdesign einer Untersuchung, insbesondere im Rahmen von Qualifikationsarbeiten, der Umsetzung der erworbenen Methodenkenntnisse und der Darstellung von Ergebnissen. Lehrveranstaltungen: 1. Forschungswerkstatt: Interpretative Erhebungs- und Auswertungsmethoden 2 SWS 2. oder Kompaktkurse: Qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden 2 SWS Prüfung: Präsentation (ca. 15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 Seiten) Prüfungsanforderungen: Kenntnisse über ausgewählte Methoden der qualitativen Sozialforschung. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: B.MZS.01 oder B.MZS.02 oder B.GeFo.2 keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Gabriele Rosenthal Deutsch Dauer: Angebotshäufigkeit: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalia

Maximale Studierendenzahl:

35

Georg-August-Universität Göttingen 10 C 3 SWS Modul SQ.SoWi.1: Die Tutorentätigkeit (einschließlich Qualifizierungsseminar) Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen der Präsentation, Präsenzzeit: Moderation und Gesprächsleitung und den Techniken der Gesprächsführung. Im 31,5 Stunden Praxisteil erwerben die Studierenden praktische Fähigkeiten, sprechen vor einer Selbststudium: Gruppe, den Umgang mit Stress und die Anwendung von Moderationsmethoden. Im 268,5 Stunden begleitenden Seminar erlangen die Studierenden Kenntnisse über Wissensvermittlung und Selbstreflektion. Lehrveranstaltungen: 1. Teilnahme am Qualifizierungsseminar für studentische Tutorien des **1 SWS Sprachlehrzentrums** 2. Begleitendes Seminar **1 SWS** 3. Praktischer Teil: Durchführung eines Tutoriums **1 SWS** Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und ihre eigene Rolle im Prozess der Wissensvermittlung zu reflektieren. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine Erfolgreiche Bewerbung als Tutorin bzw. Tutor an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Alle Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl:

Georg-August-Universität Göttingen Modul SQ.SoWi.10: Die Mitgliedschaft in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen der Planung, Organisation, Präsentation und Grundkenntnisse in der Projektplanung. Sie erwerben Kompetenzen in Rhetorik, in der Selbstpräsentation und der freien Rede. Im Praxisteil erlangen die Studierenden vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Moderationstechniken, Gesprächsführung und Entscheidungs- und Konliktlösungsverhalten in Gruppen. Im begleitenden Seminar erlangen die Studierenden Kenntnisse über die Gremienund Organisationsstrukturen der Hochschule sowie Methoden und Techniken der Selbstreflexion.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 10,5 Stunden Selbststudium: 79,5 Stunden

Entweder:

- Mitgliedschaft im Fakultätsrat der Sozialwissenschaftlichen Fakultät oder einer seiner Kommissionen
- Gleichstellungsbeauftragte eines Seminars oder Instituts der Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Mitgliedschaft im Senat der Universität oder einer seiner Kommissionen
- Mitgliedschaft im Vorstand des Studentenwerks

Lehrveranstaltungen:

- 1. Begleitendes Seminar
- 2. Praxisteil: Mitgliedschaft in der Selbstverwaltung

1 SWS

Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und Methoden der Reflektion anzuwenden.

Zugangsvoraussetzungen: Die Mitgliedschaft im jeweiligen Organ muss jeweils mindestens ein halbes Jahr betragen, in der Regel ein Jahr.	keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 35	

Georg-August-Universität Göttingen		2 C
Modul SQ.SoWi.11: Tätigkeit als Wettkampfsportler/in auf nationalem oder internationalem Niveau		1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Während im BA-Studium Lernprozesse über kurze Zeiträume organisiert werden müssen, erwerben die Studierenden hier die Kompetenzen, langfristig an sich zu arbeiten und Ergebnisse punktgenau bei Meisterschaften zu präsentieren und diese im Wettkampfsport auf hohem Niveau über Jahre zu halten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 10,5 Stunden Selbststudium: 49,5 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Begleitendes Seminar 2. Praxisteil		1 SWS
Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen.		
Zugangsvoraussetzungen: Angehörige/r eines Leistungskaders des DOSB oder einer entsprechenden ausländischen Einrichtung, Endkampf bei den deutschen Hochschulmeisterschaften.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Klaus-Peter Lampe	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen		2 C
Modul SQ.SoWi.12: Tätigkeit in der studentischen Selbstverwaltung als Obmann/Obfrau für eine Sportart		1 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul die zentralen Kompetenzen der Planung, Organisation, Präsentation und Grundkenntnisse in der Projektplanung. Obmann/Obfrau für eine Sportart im Rahmen des Sportausschusses der Universität.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 10,5 Stunden Selbststudium: 49,5 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Begleitendes Seminar 2. Praxisteil		1 SWS
Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unben	otet	
Prüfungsanforderungen: Kenntnisse der Planung, Organisation, Präsentation und Grundkenntnisse in der Projektplanung.		
Zugangsvoraussetzungen: Tätigkeit als Obmann/Obfrau für eine Sportart. Die Mitgliedschaft im jeweiligen Organ muss jeweils mindestens ein halbes Jahr betragen, in der Regel ein Jahr.	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Klaus-Peter Lampe	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 35		

	T			
Georg-August-Universität Göttingen	4 C 2 SWS			
Modul SQ.SoWi.13: Praxis der Sozialwissenschaften		2 0000		
Lernziele/Kompetenzen:	Arbeitsaufwand:			
Die Studierenden erwerben in diesem Modul Einblicke	e in die praktischen	Präsenzzeit:		
Anwendungen der Sozialwissenschaften, indem sie s	•	21 Stunden		
Spannungsfeldern auseinandersetzen. Durch die The	matisierung und die	Selbststudium: 99		
Auseinandersetzung mit den vorhandenen gesamtges	sellschaftlichen Problemen stärken	Stunden		
die Studierenden ihr zivilgesellschaftliches Engageme	ent. Die Studierenden kennen			
verschiedene Methoden zur Vermittlung von wissensc	chaftlichen Themen und können			
selbstständig Lösungsansätze erarbeiten.				
Lehrveranstaltungen:				
1. Seminar		1 SWS		
2. Seminar oder Tutorium		1 SWS		
Studienleistung: Selbsständige Recherche und Gruppenarbeit.				
Prüfung: Referat (ca. 15 Min) mit schriftlicher Zusammenfassung (max. 2 Seiten) , unbenotet				
Prüfungsanforderungen:				
Die Studierenden kennen gesamtgesellschaftliche Sp	annungsfelder und können sich			
kritisch damit auseinandersetzen. Die Studierenden kennen theoretische Ansätze zur				
Zivilgesellschaft. Sie können wissenschaftliche Theme	en vermitteln und aufbereiten.			
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:			
keine	keine			
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:			
Deutsch	Prof. Dr. Steffen M. Kühnel			
Angebotshäufigkeit:	Dauer:			
Jedes Semester	1 Semester			
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:			
zweimalig				
Maximale Studierendenzahl:				

Georg-August-Universität Göttingen 6 C 4 SWS Modul SQ.SoWi.14: Berufsfelder zwischen Theorie und Praxis

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben in diesem Modul Einblicke und erste Erfahrungen in verschiedenen Tätigkeitsfeldern, die für Sozialwissenschaftler relevant sind. Sie kennen mögliche zukünftige Berufsfelder aus verschiedenen Firmen/Institutionen in der Region. Bereiche, die besucht werden könnten:

Arbeitsaufwand: Präsenzzeit:

42 Stunden
Selbststudium:
138 Stunden

- Personalabteilung
- PR, Werbung
- Beratung
- Partei
- Markt- und Meinungsforschung
- Betriebsrat oder Lehre
- Medien

Die Studierenden können in Form von Vor- und Nachbereitung dieser Besuche einen praktischen Bezug zu den im Studium vermittelten Theorien und Inhalten herstellen. Sie kennen die Anforderungen in verschiedenen Berufsfeldern und können diese im Lauf ihres Studiums erweitern.

Lehrveranstaltungen:

- 1. Seminar
- 2. Praxiskurs: Besuche in Firmen/Einrichtungen

2 SWS

2 SWS

Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten), unbenotet

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden kennen verschiedene Berufsfelder der sozialwissenschaften mit Ihren spezifischen Anforderungen. Sie können ihr theoretisches Wissen mit den Erfordernissen der Praxis in Zusammenhang bringen und so die Erfahrungen des Studiums mit ersten Einblicken in ein spezifischen Berufsfeld miteinander in Beziehung setzen.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen 10 C 2 SWS Modul SQ.SoWi.15: Praktika in einschlägigen Bereichen Arbeitsaufwand: Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen der Berufsfindung, Präsenzzeit: der Recherchetechniken auf dem Arbeitsmarkt und des Bewerbungsmanagements 241 Stunden Selbststudium: 59 sowie der Selbstpräsentation. Die Studierenden entwickeln im Praxisteil eine mögliche berufliche Perspektive. Im begleitenden Seminar erlangen die Studierenden die Stunden Kompetenz, Arbeitssituationen zu reflektieren und erworbenes Studienwissen auf die Arbeitswelt zu übertragen. Das Praktikum kann während des Studiums und bis zu maximal einem Jahr vor Beginn des Studiums geleistet worden sein. Lehrveranstaltungen: 1. Begleitendes Seminar 2 SWS 2. Praxisteil: Praktikum im Umfang von 220 h Prüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und Arbeitssituationen zu reflektieren sowie erworbenes Studien-wissen auf die Arbeitswelt zu übertragen. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Steffen M. Kühnel Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl: 35

Georg-August-Universität Göttingen Modul SQ.Sowi.16: Praxiskurs: Bewerben als Sozialwissenschaftler Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben zentrale Kenntnisse über ihre eigenen Kompetenzen 6 C 4 SWS Arbeitsaufwand: Präsenzzeit:

(speziell Kompetenzen aus informellem und nonformellem Lernen), dabei ergründen sie systematisch ihre eigene Biografie. Sie kennen ihre Stärken und Schwächen für den Bewerbungsprozess. Die Studierenden können sich mit hoher Selbstreflektion Ziele zur Verbesserung der Kompetenzen setzen. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, im Bewerbungsprozedere zu bestehen. Sie kennen die Anforderungen einer vollständigen Bewerbungsmappe, können sich im Bewerbungsgespräch und Assessment-Center darstellen. Die Studierenden kennen Alternativen zum standardisierten Bewerbungsverfahren.

Präsenzzeit:
42 Stunden
Selbststudium:
138 Stunden

Lehrveranstaltungen:
1. Praxiskurs: Kompetenzanalyse - ProfilPASS
Studienleistung: Erstellen des ProfilPASSes

2. Praxiskurs: Bewerbungstraining
2 SWS

Prüfung: Kleinere schriftliche und mündliche Beiträge: Lebenslauf und Anschreiben (max. 3 Seiten) mit mündliche Präsentation (ca. 10 min) , unbenotet

Prüfungsanforderungen:

Die Studieren kennen Ihre eigenen Kompetenzen, Stärken und Schwächen. Sie sind vertraut mit den Techniken der Selbstreflexion. Die Studierenden kennen die Anforderungen im Bewerbungsverfahren und können diese umsetzen.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 15	

4 C Georg-August-Universität Göttingen Modul SQ.SoWi.17: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse einer Fremdsprache. Hierbei Präsenzzeit: kann es sich sowohl um eine europäische, als auch um eine außereuropäische 0 Stunden Sprache, Raum Indopazifik und Afrika handeln. Erstellung schriftlicher Texte als Selbststudium: Nachweis der Beherrschung des Grundwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, 120 Stunden des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse. Der Sprachkurs kann auch an einer ausländischen Universität während eines Auslandsaufenthalts absolviert werden. Lehrveranstaltung: Sprachkurs Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem Sprachkurs durch den Dozenten inklusive Wochenarbeitszeit sowie Dauer des Sprachkurses. Prüfung: Klausur und/oder mündliche Prüfung Prüfungsanforderungen: Erstellung schriftlicher Texte als Nachweis der Beherrschung des Grundwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Alle Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig

Maximale Studierendenzahl:

Georg-August-Universität Göttingen	4 C		
Modul SQ.SoWi.18: EDV-Kurs			
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erlangen in diesem Modul zentrale Kenntnisse im Bereich der EDV. Einschlägige Kursangebote aus dem Bereich den Anwender-Software sind unter anderem: Power Point, Excel, Access, Word, etc. Weitere Kursangebote können sein: HTML, Grundlagen der Netzwerktechnik, UNIX/Linux.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 120 Stunden	
Lehrveranstaltung: EDV Kurs Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem EDV-Kurs durch den Dozenten, inklusive Wochenarbeitszeit sowie Dauer des EDV-Kurses.			
Prüfung: Klausur, Test oder mündliche Prüfung (j	Prüfung: Klausur, Test oder mündliche Prüfung (je nach Kurs), unbenotet		
Prüfungsanforderungen: Erfolgreiche Teilnahme an einem einschlägigen EDV-Kurs.			
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle		
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester		
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:		
Maximale Studierendenzahl: 35			

Georg-August-Universität Göttingen 4 C 1 SWS Modul SQ.SoWi.2: Das studentische MentorInnenprogramm Arbeitsaufwand: Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen der Planung, Präsenzzeit: Organisation, Präsentation und Grundkenntnisse in der Projektplanung. Im Praxisteil 10,5 Stunden erlangen die Studierenden vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Kommunikation und Selbststudium: Konfliktlösung. 109,5 Stunden In diesem Modul können Studierende ab dem 3. Semester ihre bisherigen Erfahrungen, Schwierigkeiten etc. an jüngere Studierende weitergeben. Durch den Beauftragten des studentischen MentorInnenprogramms wird einer bzw. einem Studierenden eine kleinere Zahl von Studierenden zugeordnet. Lehrveranstaltungen: 1. Begleitendes Seminar **1 SWS** 2. Praxisteil: Mitwirkung an der Orientierungsphase für Erstsemesterstudierende sowie eine daran anschließende Betreuung einer kleineren Zahl von Studierenden während des Semesters. Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen. Grundkenntnisse in der Planung, Organisation, Präsentation sowie der Projektplanung. Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** Die studentischen MentorInnen müssen sich keine vor Beginn des Moduls beim Modulbeauftragten vorstellen. Auswahlkriterien zur Teilnahme am Programm sind gute Leistungen sowie kommunikative und soziale Fähigkeiten der Studierenden. Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Steffen M. Kühnel Dauer: Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester 2 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl: 35

Georg-August-Universität Göttingen 12 C 2 SWS Modul SQ.SoWi.25: Praktika in einschlägigen Bereichen Arbeitsaufwand: Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen der Berufsfindung, Präsenzzeit: der Recherchetechniken auf dem Arbeitsmarkt und des Bewerbungsmanagements 301 Stunden Selbststudium: 59 sowie der Selbstpräsentation. Die Studierenden entwickeln im Praxisteil eine mögliche berufliche Perspektive. Im begleitenden Seminar erlangen die Studierenden die Stunden Kompetenz, Arbeitssituationen zu reflektieren und erworbenes Studienwissen auf die Arbeitswelt zu übertragen. Das Praktikum kann während des Studiums und bis zu maximal einem Jahr vor Beginn des Studiums geleistet worden sein. Lehrveranstaltungen: 1. Begleitendes Seminar 2 SWS 2. Praxisteil: Praktikum im Umfang von 280 h Prüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und Arbeitssituationen zu reflektieren sowie erworbenes Studien-wissen auf die Arbeitswelt zu übertragen. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel Deutsch Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl:

zweimalig

35

Maximale Studierendenzahl:

6 C Georg-August-Universität Göttingen Modul SQ.SoWi.27: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse einer Fremdsprache. Hierbei Präsenzzeit: kann es sich sowohl um eine europäische, als auch um eine außereuropäische 0 Stunden Sprache, Raum Indopazifik und Afrika handeln. Erstellung schriftlicher Texte als Selbststudium: Nachweis der Beherrschung des Grundwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, 180 Stunden des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse. Der Sprachkurs kann auch an einer ausländischen Universität während eines Auslandsaufenthalts absolviert werden. Lehrveranstaltung: Sprachkurs Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem Sprachkurs durch den Dozenten inklusive Wochenarbeitszeit sowie Dauer des Sprachkurses. Prüfung: Klausur und/oder mündliche Prüfung Prüfungsanforderungen: Erstellung schriftlicher Texte als Nachweis der Beherrschung des Grundwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Alle Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:**

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul SQ.SoWi.28: EDV-Kurs		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erlangen in diesem Modul zentrale Kenntnisse im Bereich der EDV. Einschlägige Kursangebote aus dem Bereich den Anwender-Software sind unter anderem: Power Point, Excel, Access, Word, etc. Weitere Kursangebote können sein: HTML, Grundlagen der Netzwerktechnik, UNIX/Linux.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
Lehrveranstaltung: EDV Kurs Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem EDV-Kurs durch den Dozenten inklusive Wochenarbeitszeit sowie Dauer des EDV-Kurses.		
Prüfung: Klausur, Test oder mündliche Prüfung (je nach Kurs), unbenotet		
Prüfungsanforderungen: Erfolgreiche Teilnahme an einem einschlägigen EDV-Kurs.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 35		

Georg-August-Universität Göttingen 6 C 2 SWS Modul SQ.SoWi.3: Community Service: Ehrenamtliche Tätigkeit bei einer gemeinnützigen Göttinger Einrichtung vermittelt durch das **Bonus-Freiwilligenzentrum** Arbeitsaufwand: Lernziele/Kompetenzen: Präsenzzeit: Die Studierenden erwerben im Praxisteil zentrale Kompetenzen der Verantwortungsübernahme, Kommunikationsfähigkeit und sozialer Kompetenz. Im 121 Stunden begleitenden Seminar erlangen die Studierenden Kenntnisse über Techniken der Selbststudium: 59 Problemlösung, der Reflexion über die Praxis der Arbeit mit gesellschaftlichen Gruppen. Stunden Lehrveranstaltungen: 1. Praxisteil: Ehrenamtliche Tätigkeit beim Bonus-Freiwilligenzentrum im Umfang von 100 h. 2 SWS 2. Begleitendes Seminar Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und ihr Handeln bzw. eigene Rolle zu reflektieren. Kenntnisse über Techniken der Problemlösung, Methoden der Reflexion und Selbstreflektion. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen:

keine	keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 25	

Bemerkungen:

Der Einstieg in das Bonus-Freiwilligenprogramm ist nach Absprache jederzeit möglich. Das Freiwilligenzentrum oder die Einrichtungen haben das Recht, unzuverlässige oder sozial auffällige Studierende auszuschließen. In diesem Sinne gibt es dann auch keine Möglichkeit zur Wiederholung des Moduls.

Georg-August-Universität Göttingen Modul SQ.SoWi.37: Sprachkurse (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika)

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse einer Fremdsprache. Hierbei kann es sich sowohl um eine europäische, als auch um eine außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika handeln. Erstellung schriftlicher Texte als Nachweis der Beherrschung des Grudwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse. Der Sprachkurs kann auch an einer ausländischen Universität während eines Auslandsaufenthalts absolviert werden.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 90 Stunden

Lehrveranstaltung: Sprachkurs

Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem Sprachkurs durch den Dozenten, inklusive Wochenarbeitszeit sowie Dauer des Sprachkurses.

Prüfung: Klausur und/oder mündliche Prüfung

Prüfungsanforderungen:

Erstellung schriftlicher Texte als Nachweis der Beherrschung des Grundwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 35	

Georg-August-Universität Göttingen		3 C	
Modul SQ.SoWi.38: EDV Kurse			
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erlangen in diesem Modul zentrale Kenntnisse im Bereich der EDV. Einschlägige Kursangebote aus dem Bereich den Anwender-Software sind unter anderem: Power Point, Excel, Access, Word, etc. Weitere Kursangebote können sein: HTML, Grundlagen der Netzwerktechnik, UNIX/Linux.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 90 Stunden	
Lehrveranstaltung: EDV Kurs Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem EDV-Kurs durch den Dozenten, inklusive Wochenarbeitszeit sowie Dauer des EDV-Kurses.			
Prüfung: Klausur, Test oder mündliche Pr			
Prüfungsanforderungen: Erfolgreiche Teilnahme an einem einschlägigen EDV-Kurs.			
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine		
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle		
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester		
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:		
Maximale Studierendenzahl: 35			

Georg-August-Universität Göttingen Modul SQ.SoWi.4: Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamtliche Tätigkeit

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben durch bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement die Fähigkeit, Verantwortung für andere zu übernehmen und bürgerschaftliche Haltungen einzuüben. Im Umgang mit gesellschaftlichen Gruppen wie Älteren, Behinderten, Migrantinnen und Migranten o.ä. erhalten die Studierenden einen Einblick in die Praxis der sozialen und ehrenamtlichen Arbeit. Der Aufbau milieuübergreifender Kommunikationsfähigkeiten und sozialer Kompetenzen sowie die Anwendung sozialwissenschaftlicher Perspektiven auf authentische Problemkontexte und die Erarbeitung gemeinwohlorientierter Problemlösungskompetenzen sind dabei die zentralen Inhalte dieses Moduls.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 121 Stunden Selbststudium: 59 Stunden

Lehrveranstaltungen:

1. Begleitendes Seminar

2 SWS

2. Praxisteil: Ehrenamtliche Tätigkeit im Umfang von 100 h

Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und ihr Handeln bzw. eigene Rolle zu reflektieren. Kenntnisse über Techniken der Problemlösung, Methoden der Reflexion und Selbstreflektion.

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Steffen M. Kühnel
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 30	

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul SQ.SoWi.40: Kolloquium Geschlec	2 SWS	
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse über aktuelle Forschungsprobleme und deren Operationalisierung in Forschungsprojekte. Sie werden mit neuesten theoretischen Ansätzen in der Geschlechterforschung als auch mit deren methodischer Umsetzung vertraut gemacht. Sie reflektieren kritisch gewonnene empirische Ergebnisse, Bestätigung oder Verwerfung von vermuteten Zusammenhängen sowie deren Einspeisung in die theoretischen Konzepte.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Kolloquium Geschlechterforschung		2 SWS
Prüfung: Essay (6 Seiten) oder Vorstellung des eigenen Qualifizierungsprojektes (Promotion/Master/Bachelor)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden kennen aktuelle Forschungsprobleme und Möglichkeiten der Operationalisierung. Sie kennen sowohl theoretische Ansätze als auch methodische Umsetzungsmöglichkeiten und können empirische Ergebnisse kritisch reflektieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse:	
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: PD Dr. Ilse Costas	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl:		

Georg-August-Universität Göttingen 8 C 2 SWS Modul SQ.SoWi.5: Praktika in einschlägigen Bereichen Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen der Berufsfindung, Präsenzzeit: der Recherchetechniken auf dem Arbeitsmarkt und des Bewerbungsmanagements 181 Stunden Selbststudium: 59 sowie der Selbstpräsentation. Die Studierenden entwickeln im Praxisteil eine mögliche berufliche Perspektive. Stunden Im begleitenden Seminar erlangen die Studierenden die Kompetenz, Arbeitssituationen zu reflektieren und erworbenes Studienwissen auf die Arbeitswelt zu übertragen. Das Praktikum kann während des Studiums und bis zu maximal einem Jahr vor Beginn des Studiums geleistet worden sein. Lehrveranstaltungen: 1. Begleitendes Seminar 2 SWS 2. Praxisteil: Praktikum im Umfang von 160 h. Prüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und Arbeitssituationen zu reflektieren sowie erworbenes Studienwissen auf die Arbeitswelt zu übertragen. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Steffen M. Kühnel Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl: 35

2 C Georg-August-Universität Göttingen Modul SQ.SoWi.7: Sprachkurs (auch außereuropäische Sprachen, Raum Indopazifik und Afrika) Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden erwerben in diesem Modul Kenntnisse einer Fremdsprache. Hierbei Präsenzzeit: kann es sich sowohl um eine europäische, als auch um eine außereuropäische 0 Stunden Sprache, Raum Indopazifik und Afrika handeln. Erstellung schriftlicher Texte als Selbststudium: 60 Nachweis der Beherrschung des Grundwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, Stunden des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse. Der Sprachkurs kann auch an einer ausländischen Universität während eines Auslandsaufenthalts absolviert werden. Lehrveranstaltung: Sprachkurs Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem Sprachkurs durch den Dozenten inklusive Wochenarbeitszeit sowie Dauer des Sprachkurses. Prüfung: Klausur und/oder mündliche Prüfung Prüfungsanforderungen: Erstellung schriftlicher Texte als Nachweis der Beherrschung des Grundwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse. **Empfohlene Vorkenntnisse:** Zugangsvoraussetzungen: keine keine Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Alle Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig

Maximale Studierendenzahl:

Georg-August-Universität Göttingen		2 C	
Modul SQ.SoWi.8: EDV-Kurs			
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erlangen in diesem Modul zentrale Kenntnisse im Bereich der EDV. Einschlägige Kursangebote aus dem Bereich den Anwender-Software sind unter anderem: Power Point, Excel, Access, Word, etc. Weitere Kursangebote können sein: HTML, Grundlagen der Netzwerktechnik, UNIX/Linux.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 60 Stunden	
Lehrveranstaltung: EDV Kurs Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme an einem EDV-Kurs durch den Dozenten inklusive Wochenarbeitszeit sowie Dauer des EDV-Kurses.			
Prüfung: Klausur, Test oder mündliche Prüfung (je nach Kurs), unbenotet			
Prüfungsanforderungen: Erfolgreiche Teilnahme an einem einschlägigen EDV-Kurs.			
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:		
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Alle		
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester		
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:		
Maximale Studierendenzahl:			

Georg-August-Universität Göttingen 6 C 1 SWS Modul SQ.SoWi.9: Tätigkeit in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung Lernziele/Kompetenzen: Arbeitsaufwand: Die Studierenden erwerben in diesem Modul zentrale Kompetenzen der Planung, Präsenzzeit: Organisation, Präsentation und Grundkenntnisse in der Projektplanung. Sie erwerben 10,5 Stunden Kompetenzen in Rhetorik, in der Selbstpräsentation und der freien Rede. Selbststudium: 169,5 Stunden Im Praxisteil erlangen die Studierenden vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Moderationstechniken, Entscheidungs- und Konliktlösungsverhalten in Gruppen. Im begleitenden Seminar erlangen die Studierenden Kenntnisse über die Gremienund Organisationsstrukturen der Hochschule sowie Methoden und Techniken der Selbstreflexion. Praxisanteil entweder: - Referent/in im Fachschaftsrat der Sozialwissenschaftlichen Fakultät - Referent/in im AStA der Universität Gleichstellungsbeauftragte der Sozialwissenschaftlichen Fakultät Lehrveranstaltungen: 1. Begleitendes Seminar **1 SWS** 2. Praxisteil: Tätigkeit in der Selbstverwaltung Prüfung: Tätigkeitsbericht (max. 2 Seiten), unbenotet Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischem Wissen zu verknüpfen und Methoden der Reflektion anzuwenden. Zugangsvoraussetzungen: **Empfohlene Vorkenntnisse:** Die Tätigkeit im jeweiligen Organ muss jeweils keine mindestens ein halbes Jahr betragen, in der Regel ein Jahr. Sprache: Modulverantwortliche[r]: Deutsch Prof. Dr. Steffen M. Kühnel Angebotshäufigkeit: Dauer: Jedes Semester 1 Semester Wiederholbarkeit: **Empfohlenes Fachsemester:** zweimalig Maximale Studierendenzahl:

30

Bemerkungen:

Schlüsselkompetenzen der Sozialwissenschaftlichen Fakultät. Anmeldung unter sowi@gwdg.de.